



GLASKUNSTDORF BRAND-NAGELBERG

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Postgebühr bar bezahlt

GEMEINDEINFORMATION

Ausgabe 2/2021

Alt-Nagelberg, Brand, Finsternau, Neu-Nagelberg, Steinbach

Homepage: www.brand-nagelberg.gv.at

E-Mail: info@brand-nagelberg.at

Inhalt:

Seite 2-17: Aus der Gemeinde
Seite 3: Bürgermeister

Seite 8: Besonderheiten
Seite 9: Umweltinformation

Seite 12-28: Institutionen/Vereine
Seite 34: Impressum

Seite 23,34: Veranstaltungen
Seite 35-36: Ehrungen



Die Gemeindevertretung wünscht schöne und erholsame Sommertage!

**Verabschiedung des geschäftsführenden Gemeinderates Herrn Robert Breiteneder,
Angelobung der Gemeinderätin Frau Regina Köck und
Wahl des Gemeindevorstandmitgliedes Herrn Georg Einzinger, BA**



**Obmann-Wechsel für den
Verein Kulturhaus Nagelberg**

**Neue Bepflanzung der Grüninseln vor
dem Gemeindeamt in Alt-Nägelberg**



Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Mit 22. Juni 2021 legte geschäftsführender Gemeinderat Robert Breiteneder auf eigenen Wunsch sein Gemeinderatsmandat zurück. Er gehörte seit 27.11.1997 dem Gemeinderat an und übte seit März 2015 die Funktion eines geschäftsführenden Gemeinderates aus. Er war auch 20 Jahre Mitglied des Prüfungsausschusses und die letzten 6 Jahre Fraktionsvorsitzender.

2012 wurde g.f. GR Breiteneder mit dem Wappenring der Marktgemeinde Brand-Nägelberg ausgezeichnet.



Im Namen unserer Marktgemeinde sowie persönlich bedanke ich mich bei meinem Freund und Weggefährten für sein jahrzehntelanges kommunalpolitisches Engagement. Robert hat in diesen vielen Jahren das Gemeindegeschehen mitgeprägt, bei einer Vielzahl an Weichenstellungen mitgewirkt und entscheidend beigetragen unsere Gemeinde nach vorne zu bringen, zu gestalten und zu entwickeln. Er war immer bereit Verantwortung zu übernehmen und für die Funktionsausübung entsprechend Freizeit zu opfern. Bei einer Verabschiedungsfeier im Beisein des Gemeindevorstandes wurde Herrn Robert Breiteneder der Dank und die Anerkennung unserer Marktgemeinde ausgesprochen. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für seine weitere Zukunft und vor allem viel Gesundheit.

Das frei gewordene Gemeinderatsmandat wurde mit Frau Regina Köck nachbesetzt. Diese schied erst im Vorjahr, nach bereits 20 Jahren in dieser Funktion, aufgrund des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahlen, aus.

Umweltgemeinderat Georg Einzinger, BA wurde einstimmig in den Gemeindevorstand gewählt.

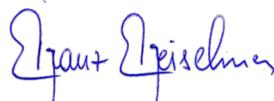
Mit 30.06.2021 legte Herr Robert Breiteneder auch die Funktion des Obmannes vom Verein Kulturhaus zurück. Dies Funktion wird dankenswerter Weise von Gemeinderat Bernhard Strohmeier übernommen. Auch hier gilt es nochmals ein besonderes „DANKE“ auszusprechen.

Die Sanierungsarbeiten der L 62 samt Nebenflächen durch das Ortsgebiet von Alt-Nägelberg sind voll im Gang. Ab 05. Juli erfolgt im Bereich des Gemeindeamtes bzw. Ortsteiches „Schwelle“ eine Totalsperre der L 62 mit großräumiger Umleitung. Es muss der durch die Landesstraße führend Durchlass saniert werden. Im Zuge dieser Arbeiten erfolgt auch eine erforderliche Sanierung der Damm-Mauer des Teiches. Geplant sind vom 20. bis 21. Juli Fräsarbeiten der Landesstraße. Der Mischguteinbau soll in der Kalenderwoche 34, ab 23. August erfolgen. Auf den Seiten 15 bis 17 finden Sie weitere diesbezügliche Informationen.

Das bisher befristet gewesene Dienstverhältnis mit Herrn Stephan Hois wurde vom Gemeinderat in ein unbefristetes Dienstverhältnis übergeleitet. Wir begrüßen daher unseren neuen Mitarbeiter am Gemeindeamt recht herzlich und wünschen ihm viel Erfolg.

Der DEV Alt-Nägelberg hat sich dankenswerter Weise um die Bepflanzung und Pflege der Grüninseln vor dem Gemeindeamt angenommen.

Schöne und erholsame Sommertage und vor allem bleiben Sie gesund,
wünscht Ihnen



Ihr Bürgermeister Franz Freisehner



Berichte aus dem Gemeinderat:

Bei der letzten Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte einstimmig behandelt:



Fräsarbeiten Sportplatzweg KG Steinbach:

Der Auftrag über Fräsarbeiten für den sogenannten Sportplatzweg in der KG-Steinbach wurde an Firma Kucher Asphaltfrästechnik GmbH aus St. Pölten um € 1.800,- exkl. MwSt. vergeben

Ankauf von Buswartehäuschen für die Ortschaft Alt-Nägelberg:

Für die beiden Bushaltestellen beim Kulturhaus wurde der Ankauf von zwei Buswartehäuschen zu einem Preis von insgesamt € 10.517,- exkl. MwSt. beschlossen.

Ankauf Straßenbeleuchtung

Für die Siedlungserweiterung Brunnenweg, der unbenannten Gemeindestraße hinter dem Herrenhaus, KG-Nägelberg, sowie für Reserve wurden Straßenlaternen, Masten und Zubehör von Firma AE Schröder GmbH aus Wien in Höhe von € 4.902,- exkl. MwSt. angekauft.

Ankauf von Eingangstüren für die WVA Alt-Nägelberg

Zwei unansehnlich und reparaturbedürftige Eingangstüren der WVA Alt-Nägelberg werden durch neue Eingangstüren der Firma Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis zu einem Preis in Höhe von € 2.756,00 exkl. MwSt. ersetzt.

Auftragsvergabe Einfahrtstor Friedhof Alt-Nägelberg

Das durch einen unbekanntem Fahrzeuglenker beschädigte Einfahrtstor am Friedhof Alt-Nägelberg wird durch ein neues Einfahrtstor ersetzt. Der Auftrag wurde an Firma Spiegl-Stahl aus Dietmanns in Höhe von € 2.618,- exkl. MwSt. vergeben.

Angelobung einer Gemeinderätin

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Gemeinderates Robert Breiteneder wurde Frau Regina Köck aus Alt-Nägelberg als neue Gemeinderätin angelobt.

Ankauf von Kinderspielgeräten für die Spielplätze in Alt-Nägelberg und Brand

Zur Attraktivierung der beiden Kinderspielplätze wurde der Ankauf einer Seilbahn (Kulturhaus) und einer Kletterkombination (Feuerwehrhaus) von Firma Linsbauer GmbH aus Riegersburg in Höhe von insgesamt € 7.939,- exkl. MwSt. beschlossen.

Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Herr Georg Einzinger B.A. wurde einstimmig in den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Brand-Nägelberg gewählt.

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses über die vermutete Gebarungsprüfung vom 30.06.2021 ergab keine Beanstandung und wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen



Ansuchen NÖ Landesfeuerwehrverband, Abschnitt Schrems

Dem NÖ Landesfeuerwehrverband, Abschnitt Schrems, wurde zum Ankauf von einheitlicher Bekleidung, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 1.000,- gewährt.

Auftragsvergabe Asphaltierungsarbeiten

Die in diesem Jahr in unserem Gemeindegebiet geplanten Asphaltierungsarbeiten wurde an Firma Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. vergeben:

Siedlung Kaufmann, Steinbach
€ 20.833,- exkl. MwSt.

Sportplatzweg, Steinbach
€ 22.500,- exkl. MwSt.

Felsenweg, Alt-Nägelberg
€ 16.666,- exkl. MwSt.

Güterweg Hrusa, Brand
€ 22.500,- exkl. MwSt.

Entwidmung und Verkauf von Grundstück 677, KG Brand

Das Grundstück 677, KG Brand, im Ausmaß von 163 m² (ehemaliger Bahnhof) wurde vom Gemeinderat als Gemeinestraße dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an Herrn Thomas Neureiter verkauft.

Energieliefervereinbarung Erdgas

Mit EVN Energievertrieb GmbH & Co KG wurde eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Erdgas über die nächsten 34 Monate abgeschlossen.

Ankauf von Gerätschaften für den Bauhof

Für den gemeindeeigenen Bagger wurde der Ankauf eines Kabellöffels (30 cm) sowie eines neuen Schlegelmulchers beschlossen. Die Gesamtkosten betragen € 1.971,- exkl. MwSt.

Auftragsvergabe Zaunsanierung Kulturhaus Alt-Nägelberg

Die Erneuerung der Einzäunung beim Kulturhaus Alt-Nägelberg wurde an Firma Talkner Gesellschaft m.b.H. in Höhe von € 20.247,- exkl. MwSt. vergeben.

Wohnungsvergaben

Folgende leerstehende Wohnungen wurden vergeben:

3871 Alt-Nägelberg, Danglsiedlung 172/1 und 172/4

Übernahme eines Bediensteten in ein unbefristetes Dienstverhältnis

Das bisher befristete Dienstverhältnis von Herrn Stephan Hois wurde vom Gemeinderat in ein unbefristetes Dienstverhältnis übergeleitet.

Verlängerung von Dienstverhältnissen

Drei befristete Dienstverhältnisse wurden vom Gemeindevorstand um weitere 6 Monate verlängert.





Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Gertrud Bernhard (82), Alt-Nägelberg
Anton Unger (94), Wien - Brand
Hilda Illetschko (93), Brand
Miloslava Götzinger (85), Finsternau
Günter Hornyik (85), Neu-Nägelberg
Sylvia Streibl (60), Finsternau
Hilda Schandl (90), vormals Alt-Nägelberg
Gertrude Reisinger (62), Brand
Werner Schmidt (56), Alt-Nägelberg
Emma Rodinger (90), Alt-Nägelberg
Leopold Gruber (85), vormals Steinbach

Im Friedhof
Alt-Nägelberg stehen
Urnennischen zur
Vergabe bereit.

Nähere Auskünfte
erhalten Sie beim
Gemeindeamt
Brand-Nägelberg.



Die Handy- Signatur

Ihr digitaler Ausweis und Ihre
Unterschrift im Internet



... für private Nutzung
und Behördenwege
[www.bundeskanzleramt.at/
handy-signatur](http://www.bundeskanzleramt.at/handy-signatur)

Ausstellung der Handysignatur

Ab sofort können Sie sich, während den Parteienverkehrszeiten, am
Gemeindeamt der Marktgemeinde Brand-Nägelberg, eine Handy-
Signatur ausstellen lassen.

Bitte nehmen Sie Ihr Handy und einen gültigen Lichtbildausweis
mit.

Die Signaturfunktion ermöglicht es Ihnen, Dokumente oder Rech-
nungen rechtsgültig elektronisch zu unterschreiben. Mit der Handy-
Signatur leisten Sie eine elektronische Unterschrift, die der handge-
schriebenen Unterschrift gleichgestellt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bmdw.gv.at/handy-signatur

Jagdpauschilling

Der Jagdpauschilling für die Genossenschaftsjagden Brand, Finsternau und Steinbach kann
bis 23.08.2021 vom Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten abgeholt werden.

Geben Sie bitte Ihre Bankverbindung per E-Mail: baeck@brand-naegelberg.at oder persönlich
am Gemeindeamt bekannt, so kann der Betrag direkt auf Ihr Konto überwiesen werden.



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Brand-Nägelberg:

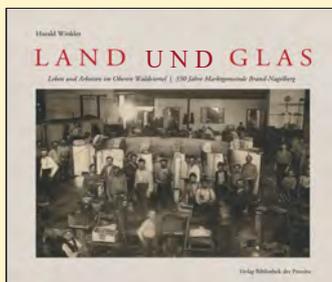
Montag: 07:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist das Gemeindeamt geschlossen.
Tel. 02859/7217 (FAX 17) E-Mail: info@brand-nägelberg.at

Erhältlich am Gemeindeamt...

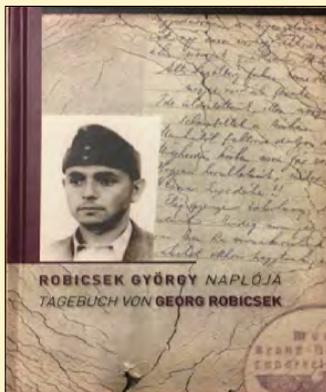
...die Gemeindechronik „**LAND UND GLAS**“
zum Preis von € 25,--.



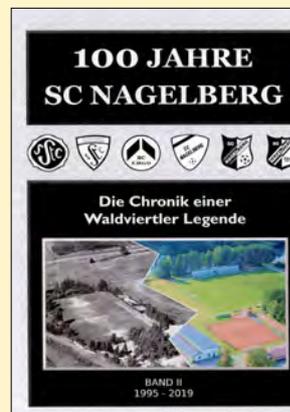
Schenken leicht gemacht mit
dem **Brand-Nägelberger
Einkaufsscheck**



Mit dem Brand-Nägelberger Einkaufsscheck
kann der Beschenkte aussuchen, was er wann
und wo in Brand-Nägelberg kaufen will.



...das **TAGEBUCH** von
Georg Robicsek
zum Preis von € 10,--.



...die **Chronik:**
100 Jahre SC Nagelberg

Das knapp 200 Seiten
umfassende Werk ist um
€ 19,19 erhältlich.



Jugendtaxigutscheine
im Wert von € 5,00
zum Sonderpreis von € 2,50

Für Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren



BESONDERHEITEN BRAND-NAGELBERG

Die „Reichsstraßenbrücke“ in Neu-Nagelberg

Mit Kaiserin Maria Theresia wurde der Bau der KuK Pragerreichsstraße Nr. 4 vorangetrieben. Der Ausbau der Reichsstraße über den Schrankenberg Richtung Grenze nach Neu-Nagelberg dürfte um 1818 begonnen haben.

Beim nördlichen Eingang der Brücke ist die Jahreszahl 1856, MDCCCLVI in Stein gemeißelt. In diesem Jahr wurde das Bauwerk errichtet. Der Bau selbst, auch das Gewölbe, wurde aus Granit errichtet. Die neue Straße dürfte erst zwei Jahre später befahrbar gewesen sein. Vorher fuhr man von Steinbach kommend, steil bergab, Richtung Bierhalle Neu-Nagelberg.

1858 kaufte die Firma Stölzle die Hütte und die Brauerei von der Herrschaft Heidenreichstein.

Das Gewölbe der Tunnelbrücke ist auch in heimischen Kreisen fast unbekannt aber sehenswert.



Text und Fotos: Gerhard Schindl sen.

Gemeindebücherei der Marktgemeinde Brand-Nagelberg

Neuer Standort:
Hauptstraße 98/2, 3871 Alt-Nagelberg

Öffnungszeiten:
Jeden 2. Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr
geöffnet:
KW 27, KW 29, KW 31, KW 33, usw.

Auf Ihr Kommen freut sich die Büchereileitung!



Foto: privat

Frühjahresputz

Erschreckend wie viel Müll am Straßenrand und im Wald entsorgt wird.

Danke für die fleißigen Helfer/innen!



Foto: privat



Der Umweltgemeinderat informiert.

Die Vielfalt in unserer Hand – Wir für Bienen in Brand-Nägelberg

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt.

So geben wir Bienen eine Heimat

Bäuerinnen und Bauern leisten mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Artenvielfalt. Auch jeder Einzelne kann etwas beitragen. Ein naturnaher Garten bringt allen etwas. Wir Menschen genießen den Schatten der Obstbäume und die Früchte im Herbst. Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut aber auch etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken und Sträuchern. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe und Steinmauern.

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen-Arten und Sträucher stellen für die Insektenfauna eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühjahr bis spät in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen, Schmetterlinge, Käfer und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at



Jeder von uns in Brand-Nägelberg kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben.

Freundliche Grüße Ihr
Umweltgemeinderat Georg Einzinger, B.A.



Bgm. Franz Freisehner, GR Bernhard Strohmeier, UGR Georg Einzinger und Vbgm. Werner Traxler unterstützen die Kampagne „Wir für Bienen“

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen und ziehen ihre Jungen auf. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden. Wer Kräuter für die Küche oder Naschhecken für den Bio-Snack zwischendurch anpflanzt, verzichtet aus eigenem Interesse ohnehin auf einen derartigen Einsatz.



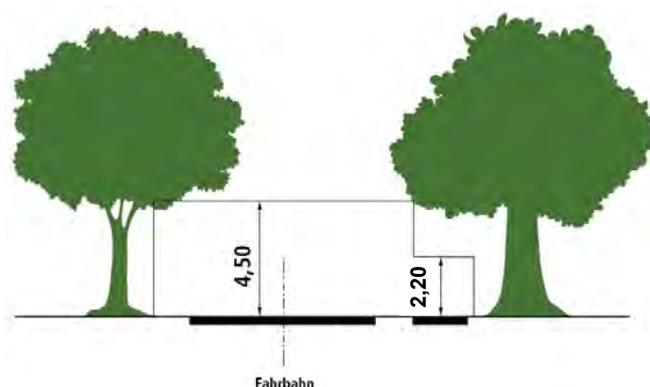
Baum- & Strauchschnitt entlang öffentlicher Straßen

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass entlang von Liegenschaften Äste von Bäumen und Sträuchern auf das öffentliche Gut bzw. in die Fahrbahn und den Gehweg ragen.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige, insbesondere der Zu- und Ausfahrten, sowie bei Kreuzungen ist im Sinne aller Verkehrsteilnehmer.

Alle Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert:

- Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines **Gehsteiges** bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von **2,20 m**
- und entlang einer **Straße** bis auf eine Höhe von **4,50 m** zurückzuschneiden.



Die Gemeinde möchte hiermit nochmals darauf hinweisen, dass die Liegenschaftseigentümer der betreffenden Grundstücke zum Schneiden und Entsorgen der herausragenden Sträucher und Bäume verpflichtet sind!

Die Anlieferung der Strauch- und Baumschnittabfälle ist im Sammelzentrum möglich.

Öffnungszeiten im Sammelzentrum Brand-Nägelberg:

Jeden Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 - 11:00 Uhr (außer Feiertag)

Um Wartezeiten zu verkürzen bitten wir Sie, den Müll bereits zuhause zu trennen!
(Sperrmüll - Elektroaltgeräte - Alteisen - Strauchschnitt,...)

Leider musste wieder festgestellt werden,
dass PRIVATE Grünschnittabfälle im Friedhofsabfall-Container entsorgt wurden.
Bitte entsorgen Sie diese im Sammelstoffzentrum!



Ein neuer VW-Transporter (Pritsche)
für den Bauhof



Baugrundstücke und Häuser zu verkaufen

Baugrundstück(e) in Aufschließungszone (nicht parzelliert) (Gst. Nr. 83/1,

Gesamtausmaß 10.130 m²) in Brand Auskunft unter 0664/22 62 335 (Frau Spitaler)

Baugrundstück (Gst. Nr. 125/58, 1.448 m²) in Alt-Nägelberg, Bergstraße

Auskunft unter 0664/33 38 661 oder 02262/66277 (Frau Kainzinger)

Baugrundstück (Gst. Nr. 65, 1.186 m²) in Finsternau

Auskunft unter 01/912 38 80, E-mail: aon.912544000@aon.at (Frau Umissa)

Baugrundstück (Gst. Nr. 59/1, 3.494 m²) in Finsternau

Auskunft unter 0699/10 41 82 80 (Herr Thinius)

Baugrundstücke (parzelliert, Gst. Nr. 45/16, 45/17, 45/20, 45/21, 1.119m² - 1.293m²)

in Alt-Nägelberg, Felsenweg Auskunft am Gemeindeamt - 02859/7217

Baugrundstück (Gst. Nr. 80/12, 977m²) in Alt-Nägelberg, Brunnenweg - Auskunft unter

0664/114 24 11 oder 0680/20 00 500 (Familie Illetschko)

Baugrundstück (Gst. Nr. 194/2, 750m²) mit Verkaufskiosk (derzeit kein Wohngebäude)

in Neu-Nägelberg (Neu-Nägelberg 121) Auskunft unter 02859/7277 (Herr Ernst Zeller)

Einfamilienhaus (Gst. Fläche 1.602 m²), davon bebaut ~ 170 m²) in Brand

(Brand 94) Auskunft unter 0664/97 23 490, zeller@speed.at (Herr Dipl. Ing. Manfred Zeller)

Zweifamilienhaus (Gst. Fläche ~ 3.200 m²), davon bebaut ~ 190 m²) in Alt-Nägelberg

(Hauptstraße 64 und 65) Auskunft unter 0664/19 14 881 (Familie Pichler)

Einfamilienhaus (Gst. Fläche ~ 800 m²), davon bebaut ~82,5 m²) in Alt-Nägelberg

(Buchenstraße 280) Auskunft unter 0664/86 24 393 (Herr Schneider) Fotos und genauere

Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage

Einfamilienhaus (Gst. Fläche 2.098 m²), davon bebaut ~240 m² in Alt-Nägelberg (Bergstraße 14)

Auskunft unter 0664/81 80 000 Herr Riedmann

Einfamilienhaus (Gst. Fläche 666 m²), davon bebaut ~100 m² in Alt-Nägelberg (Bergstraße 15)

Auskunft unter 0664/81 80 000 Herr Riedmann

Sollten auch Sie beabsichtigen Ihre Liegenschaft zu verkaufen, melden Sie sich beim Gemeindeamt - gerne können wir Ihre Liegenschaft in der Gemeindeinformation bzw. auf der Gemeindehomepage bewerben.





Beratung & Information
DI Dominik Bauer
Tel. 02859 / 6442 oder
0664 / 84 89 335
d.bauer@ebsg.at

alt-nägelberg

EBSG

ERSTE BGLD
GEMEINNÜTZIGE
SIEDLUNGS-
GENOSSENSCHAFT



3 freie Wohnungen

Alt-Nägelberg, Hauptstraße 184/3	77 m ²	Kautiön	€ 1.388,-	mtl. € 321,-
Alt-Nägelberg, Hinterpöcherstraße 34/11	38 m ²	Kautiön	€ 691,-	mtl. € 163,-
Alt-Nägelberg, Hinterpöcherstraße 35/5	62 m ²	FB	€ 7.816,-	mtl. € 322,-

Alle Infos zu freien oder im Bau befindlichen Wohnräumen finden Sie auf

www.ebsg.at

	Ärztendienst Tel. Nr. 141 Ärztlicher Bereitschaftsdienst von 08:00 bis 14:00 Uhr	Zahnärztlicher Notfalldienst von 09:00 bis 13:00 Uhr
03. - 04.07.2021	Dr. BINDER, Heidenreichstein 02862/53 122	Dr. BÖRNER, Groß-Siegharts 02847/22 210
10. - 11.07.2021	Dr. GABLER, Heidenreichstein 02862/52 525	DDr. GARDE, Raabs/Thaya 02846/70 211
17. - 18.07.2021	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang 02862/58 466	Dr. BLUFSTEIN, Arbesbach 02813/72 70
24. - 25.07.2021	Dr. ZIEGLER, Brand 02859/7320	Dr. KHEMIRI, Schwarzenau 02849/27 141
31.07 - 01.08.2021	Dr. BINDER, Heidenreichstein 02862/53 122	Dr. FITZ, Waidhofen/Thaya 02842/52 597
07. - 08.08.2021	Dr. VITOVEC, Gmünd 02852/53 737	MR DDr. BILEK, Hoheneich 02852/51 860
14. - 15.08.2021	Dr. GABLER, Heidenreichstein 02862/52 525	DI Dr. FIETZ, Zwettl 02822/53 568
21. - 22.08.2021	Dr. GRUBÖK, Schrems 02853/76 780	Dr. DESBALMES, Gmünd 02852/53 755
28. - 29.08.2021	Dr. ZIEGLER, Brand 02859/7320	Dr. PICHLER, Horn 02982/23 95
04. - 05.09.2021	Dr. MÜLLER, Reingers 02852/27 76	Dr. BÖRNER, Groß-Siegharts 02847/22 210
11. - 12.09.2021	Dr. MÜLLER, Reingers 02852/27 76	Dr. KHEMIRI, Schwarzenau 02849/27 141
18. - 19.09.2021	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang 02862/58 466	Dr. KERN, Zwettl 02822/51 888
25. - 26.09.2021	Dr. GABLER, Heidenreichstein 02862/52 525	Dr. BÖRNER, Groß-Siegharts 02847/22 210





Brand-Nägelberg, Haugschlag und Schrems sind neue „Natur im Garten“ Gemeinde im Bezirk Gmünd

Landesrat Martin Eichtinger: „Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinden zu werden, fördern Brand-Nägelberg, Haugschlag und Schrems attraktive Grünflächen und machen ihre Gemeinden für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigen die Gemeinden Brand-Nägelberg, Haugschlag und Schrems, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legen die Gemeinden Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt. „Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“, so Landesrat Martin Eichtinger.

Aktuell verzichten 439 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf Torf. 9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Diese Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein.



Hintergrund

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.

Auswertungen der Geschwindigkeitsanzeigen in den 5 Ortschaften der Marktgemeinde Brand-Nägelberg

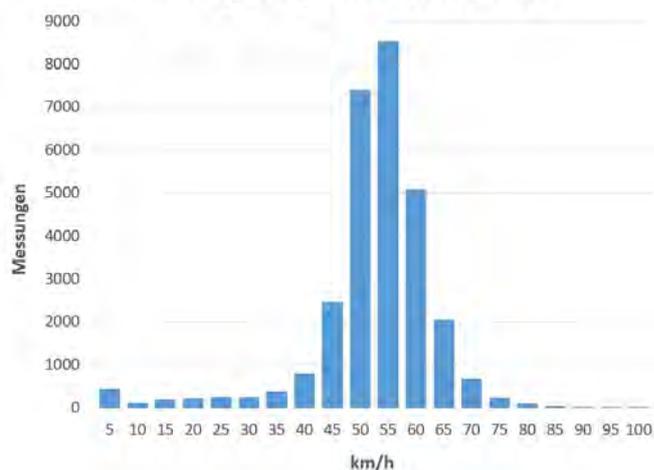


Datum	Ortschaft	Standort
12.02. - 02.04.	Neu-Nägelberg	Fußgängerübergang
02.04. - 02.05.	Brand	Kindergarten
02.05. - 18.05.	Finsternau	70er Zone
02.04. - 02.05.	Alt-Nägelberg	Kindergarten
02.05. - 18.06.	Steinbach	Bäcker/Ortseinfahrt

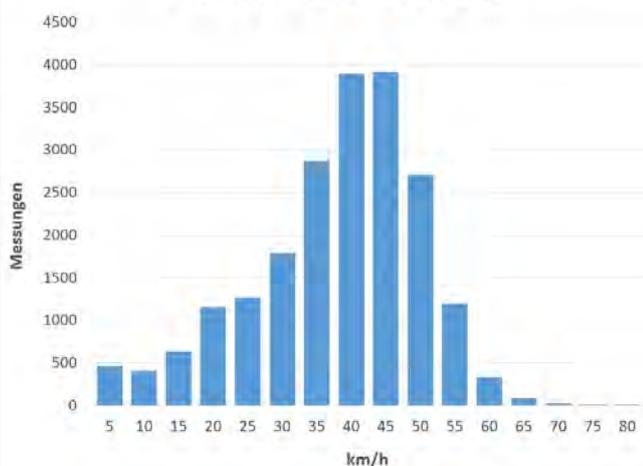
Ort	Messungen	Ø	V85*
Neu-Nägelberg	29 300	51 km/h	59 km/h
Brand	20 788	36 km/h	47 km/h
Finsternau	14 285	68 km/h	82 km/h
Alt-Nägelberg	20 592	50 km/h	59 km/h
Steinbach	25 031	47 km/h	61 km/h

*V85: 85% der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal

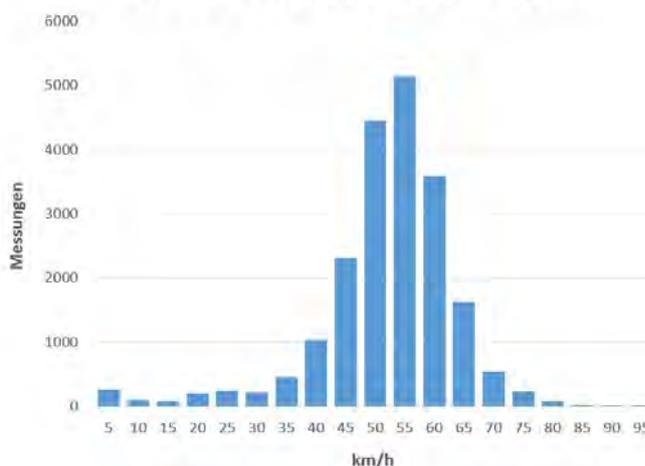
Neu-Nägelberg 12.02.21 - 02.04.21



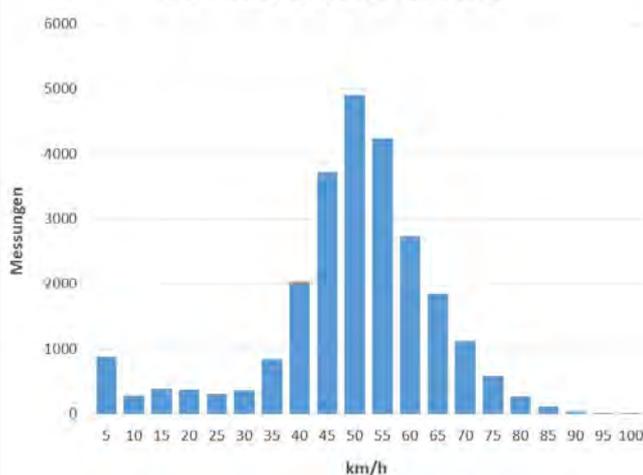
Brand, 02.04.21 - 02.05.21



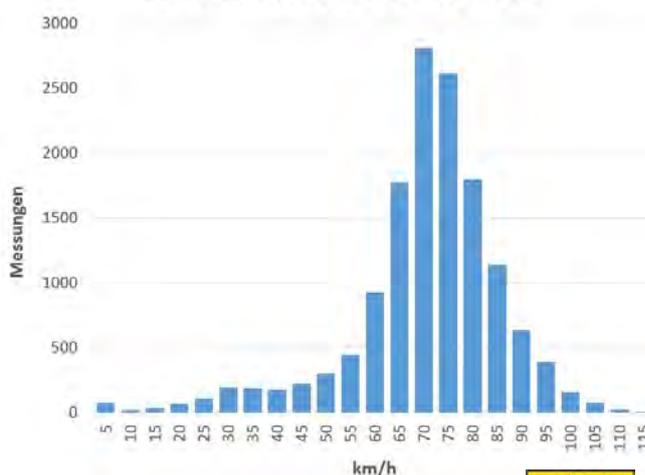
Alt-Nägelberg, 02.04.21 - 02.05.21



Steinbach, 02.05.21 - 18.06.21



Finsternau, 02.05.21 - 18.05.21



Bauarbeiten für die Neugestaltung Ortsdurchfahrt von Alt-Nägelberg im Zuge der Landesstraße L 62 gehen weiter.



Landesstraße B 2 wird zwischen Steinbach und Neu-Nägelberg erneuert Landtagsabgeordnete Margit Göll nahm am 7. Mai 2021 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn für die beiden Sanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet von Brand-Nägelberg vor.

L 62 Ortsdurchfahrt Alt-Nägelberg:

Die Ortsdurchfahrt von Alt-Nägelberg im Zuge der Landesstraße L 62 wird abschnittsweise verkehrssicherer ausgebaut bzw. neugestaltet.

Auf Grund der altersbedingten aufgetretenen Fahrbahnschäden entsprach die Fahrbahn der Landesstraßen L 62 im Ortsgebiet von Alt-Nägelberg nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Brand-Nägelberg entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Alt-Nägelberg im Zuge der Landesstraßen L62 samt den Nebenflächen abschnittsweise neu zu gestalten.

Im Vorjahr wurden die Arbeiten an den Nebenanlagen wie Gehsteige und Abstellflächen vom südlichen Ortsbeginn bis zur Kirche durchgeführt. Seit kurzem sind die Arbeiten für den nördlichen Teil der Nebenanlagen im Gange.

Ausführung:

- o Für die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger werden insgesamt auf einer Gesamtlänge von rund 3,0 km die Gehsteige saniert.
- o Mit Ferienbeginn wird der alte Durchlass vor dem Gemeindeamt beim Teich abgetragen und eine neue Betonplatte nach den heutigen statischen Anforderungen hergestellt und wieder überschüttet.
- o Nach Fertigstellung der Nebenanlagen wird die Fahrbahn der Landesstraße L 62 abschnittsweise entsprechend des Schadensbildes in einer Stärke zwischen 3 und 15 cm abgefräst und eine neue Asphaltsschicht wieder aufgebracht. Insgesamt wird die Fahrbahn auf einer Länge von rund 2 km bzw. einer Fläche von rund 12.100 m² saniert.

Die Arbeiten werden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko durch die Straßenmeisterei Schrems mit Beiziehung von Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Mit der Fertigstellung im Oktober 2021 zu rechnen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 670.000,-- wobei rund € 470.000,-- auf das Land NÖ und rund € 200.000,-- auf die Marktgemeinde Brand-Nägelberg entfallen.

Verkehrsbehinderungen:

Die Arbeiten an den Nebenflächen werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs in halbseitiger Bauweise ausgeführt. Lediglich bei den Fräs- und Asphaltierungsarbeiten kann es zu kurzfristigen Sperren kommen wobei der überörtliche Verkehr großräumig über Brand - Langegg - Schrems (Industriegebiet) - Neu-Nägelberg umgeleitet wird.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Brand-Nägelberg ersuchen die Anrainerinnen und Anrainer um ihr Verständnis während der Bauarbeiten.





v.l.n.r.: Vbgm. Werner Traxler, LAbg. Margit Göll, DI Gerald Bogg (Leiter der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya) und GR Georg Enzinger, B.A.

Zahlen Fakten Daten

Gesamtlänge :	2.020 m
Fahrbahnbreite	6,00 m - 6,50 m
Gehsteig:	3.050 m bzw. 4.575 m ²
Abstellflächen	300 m ²
Bauzeit	rund 7 Monate
Kosten	€ 670.000,--
Land NÖ:	€ 470.000,--
Gemeinde	€ 200.000,--
Bau:	Straßenmeisterei Schrems mit Bau- und Lieferfirmen der Region

B2 Fahrbahnerneuerung

Steinbach - Neu-Nägelberg:

Um den heutigen modernen Verkehrserfordernissen zu entsprechen, wurden an der Landesstraße B 2 zwischen Steinbach und Neu-Nägelberg die aufgetretenen Fahrbahnschäden, welche unter anderen durch teilweise Setzungen des Dammes zum Vorschein kamen, saniert.

Die Landesstraße B 2 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 2.000 Fahrzeugen am Tag belastet.

Ausführung:

Es wurde ein Durchlass (Viadukt) von der Straßenmeisterei Schrems unter Mithilfe der Brückenmeisterei Zwettl saniert. Durch die Firma Swietelsky erfolgte durch Einrammen vom Pfahlankern eine Damm- bzw. Böschungssicherung.

Am 17. Mai starteten die Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung, wo unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite auf einer Gesamtfläche von rund 11.000 m² bituminöse obere Tragschicht abgefräst wurde.



Nach einer sogenannten Zementstabilisierung wurde wieder eine 12 cm starke Tragschicht bzw. eine 3 cm starke Deckschicht wieder eingebaut.

Nach der Aufbringung der erforderlichen Bodenmarkierung wird noch durch die Straßenmeisterei Schrems das Bankett dem Neubestand angepasst und die Leiteinrichtungen versetzt.

Die Fräsarbeiten wurden von der Firma Kucher Asphaltfrästechnik, der Firma Petschl (Zementstabilisierung) sowie der Firma Leyrer+Graf (Asphaltierungsarbeiten) durchgeführt.

Die Kosten für die Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf rund € 470.000,--, welche zur Gänze vom Land NÖ getragen werden.

Kontakt: AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG, Gruppe Straße – ST1 Bürgerinformation
Ing. Markus Hahn - MOB: +43 676 812 60 143 - E-Mail: markus.hahn@noel.gv.at

Naturschätze in Brand Nagelberg – kennen, schätzen, betreuen

Die Marktgemeinde Brand Nagelberg zeichnet sich mit ihren Wäldern, Wiesen, Bachläufen und Mooren durch eine landschaftliche Vielfalt aus, die attraktive Lebensräume für eine Reihe von Tier- und Pflanzenarten bietet. Charakteristisch für die Landschaft sind auch die Felsgebilde und Granitblockgruppen, zum Beispiel in Steinbach, die zum Teil als Naturdenkmäler gewidmet sind. Vor allem die Naturraumausstattung an den Bachläufen des Reißbaches und des Lunkowitzbaches im Norden des Gemeindegebietes und die Moore „Schwarzes Moos“ und „Bummermoos“ sind von besonderer Qualität, so dass u.a. diese Bereiche in das Europaschutzgebiet „Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft“ eingegliedert sind.



Dieses Europaschutzgebiet, welches verstreut über das Waldviertel verteilt ist, beherbergt eine Vielzahl an schützenswerten Lebensräumen, Tieren und Pflanzen. Der Bogen spannt sich von naturnahen Flussläufen, Teichen mit Schlammfluren über extensiv bewirtschaftetes Grünland wie Feuchtwiesen, Magerrasen oder trockenen Heiden bis hin zu Au- und Schluchtwäldern sowie Buchen- und bodensaurigen Fichtenwäldern. Von besonderer Bedeutung sind Hochmoore und deren Wäldern, die nicht nur für den Erhalt der Artenvielfalt, sondern als Kohlenstoffspeicher und Kohlenstoffsinken auch einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Zu den zoologischen Besonderheiten des Europaschutzgebietes zählen Flussperlmuschel, Hochmoorlaufkäfer, der Helle Wiesenknopfameisenbläuling oder die Heidelerche. Die Pflanzenwelt ist durch das Vorkommen von Raritäten bei Moosen und Farnen gekennzeichnet und mancherorts tritt der Böhmisches Kranzengian, eine äußerst attraktive und zugleich gefährdete Rarität, auf.

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Das Land NÖ hat nun die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) beauftragt, sich mit der Vielfalt an Lebensräumen und seinen tierischen und pflanzlichen Bewohnern auseinanderzusetzen. Dass dies nicht vom Schreibtisch aus möglich ist, liegt in der Natur der Sache. So werden im Zeitraum zwischen Mai und September 2021 Vor-Ort-Besichtigungen des oben genannten Europaschutzgebietes durch Mitarbeiter der eNu stattfinden. Die Begehungen dienen dazu, die Naturräume in ihrer Vielgestaltigkeit kennenzulernen, ohne dass dabei zoologisch-botanische Erhebungen durchgeführt werden. Mit den Erkenntnissen daraus kann der fachliche Rahmen für Naturschutzaktivitäten abgesteckt werden, welche dann auf freiwilliger Basis und in Kooperation mit den Regionen entwickelt und umgesetzt werden sollten.



Dieses Projekt zur Schutzgebietsbetreuung wird mit Unterstützung des Landes Niederösterreich und der Europäischen Union durchgeführt und leistet einen Beitrag zum europaweiten Schutzgebietsnetzwerk gemäß der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie.

Weiterführende Infos finden Sie auf der Website von Naturland NÖ:

<https://www.naturland-noe.at/europaschutzgebiete-waldviertler-teich-heide-moorlandschaft-und-waldviertel>

Niederösterreich Bahnen Sicherheitskampagne „Sei g’scheit“ **Neue Kampagne für mehr Sicherheit an Eisenbahnkreuzungen.**

Sei g’scheit. Nimm dir Zeit. Am Bahnübergang.

Bewusstseinsbildung – Für mehr Sicherheit an Bahnübergängen soll die neue breit angelegte Kampagne der Niederösterreich Bahnen „Sei g’scheit“ sorgen.

Jahr für Jahr kommt es zu teils sehr dramatischen Unfällen im Bereich von Bahnübergängen. Grund dafür ist häufig ein schlichtes Fehlverhalten der Straßenverkehrsteilnehmer*innen, die sich nicht an die im Eisenbahnkreuzungsbereich geltenden Spielregeln halten. Unaufmerksamkeit durch laute Musik, Telefonate oder eine Fehleinschätzung der Situation („das geht sich schon aus“) oder („da kommt jetzt eh kein Zug“) hat hier oft verheerende Folgen.

Trotz herannahender Züge werden Stopptafeln, Rotlicht- und Warnsignale sowie Geschwindigkeitsbegrenzungen missachtet. Fußgänger*innen queren die Gleise oder halten sich im Gefahrenbereich – in unmittelbarer Nähe der Bahngleise – auf. Selbst Schrankenanlagen schützen nicht immer vor Unfällen.

Was hier leider oft übersehen wird: Ein Zug ist an die Schiene gebunden und kann im Falle von plötzlich auftretenden Hindernissen weder ausweichen noch rasch stehen bleiben. Je nach Geschwindigkeit, kann der Bremsweg eines Zugs bis zu 1.000 (!) Meter betragen.

Jeder Unfall ist einer zuviel

Die gute Nachricht? Viele dieser Unfälle sind vermeidbar – durch das richtige und vor allem achtsame



Verhalten am Bahnübergang. Die blau-gelben Niederösterreich Bahnen wollen daher mit einer neuen groß angelegten Sensibilisierungskampagne zu mehr Achtsamkeit im Bereich von Bahnübergängen anregen und so nachhaltig für mehr Sicherheit sorgen. Zentrale Botschaft der Kampagne ist: Ein Bahnübergang erfordert immer die volle Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer*innen.

Sei g'scheit. Nimm dir Zeit.

Jede Eisenbahnkreuzung kann enorm gefährlich werden, wenn man sich nicht an die „Spielregeln“ hält. Diese Spielregeln gelten jeden Tag, ohne Ausnahme, für Jung und Alt gleichermaßen. Unter dem Motto „Sei g'scheit. Nimm dir Zeit. Am Bahnübergang“ ruft die Kampagne daher das richtige Verhalten an Eisenbahnkreuzungen auf charmante Art und Weise immer wieder in Erinnerung. Mit dem Ziel, dieses nachhaltig in den Köpfen der Verkehrsteilnehmer*innen jeden Alters zu verankern. Und das mit dem berühmten Augenzwinkern.

Sei auch du g'scheit. Und nimm dir Zeit. Am Bahnübergang. Eine Initiative der Niederösterreich Bahnen.



Hier geht's zur Kampagnen-Webseite: seigscheit.org

Iron Curtain Trail Abschnitt - Fahrradroute des Jahres 2021

Der längste Radweg Europas, der Iron Curtain Trail, verläuft unter dem Namen EuroVelo 13 rund 200 Kilometer durch das Wald- und Weinviertel, auch durch die Marktgemeinde Brand-Nägelberg.



Der Abschnitt des Iron Curtain Trails, welcher von Gmünd bis Bratislava führt, wurde im Zuge der „Fiets en Wandelbeurs“ zum Sieger der Fahrradroutes des Jahres 2021 gekürt. Diese Auszeichnung fand im Rahmen der größten Rad- und Wandermesse Hollands statt.

Bei der Beurteilung legte die Jury besonderen Wert auf die Qualität der Beschilderung, Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se.

Quelle: Waldviertel Tourismus
www.waldviertel.at/iron-curtain-trail-euro-velo





Diätologin Frau Carina Müller BSc aus Brand stellt sich vor...

Nahrung ist die erste Medizin

Hiermit möchte ich mich vorstellen und künftig meine erlernten Fähigkeiten in der Marktgemeinde Brand-Nägelberg anbieten. Seit mehreren Jahren bin ich als Diätologin angestellt sowie freiberuflich tätig. Aufgrund meines Studiums verschlug es mich vor 10 Jahren nach Wien. Dort sammelte ich in unterschiedlichen Einrichtungen wie dem Neurologischen Rehabilitationszentrum Rosenhügel, bei



der Österreichischen Gesundheitskasse sowie in einer Internistischen Gruppenpraxis Erfahrungen in einem sehr breiten Tätigkeitsspektrum. Neben ernährungsmedizinischen Einzelberatungen biete ich Lebensstilpakete sowie Vorträge und Workshops an. Eine gezielte Einkaufsberatung, ein Küchencheck sowie Mahlzeiterersatzprodukte wie beispielsweise das Programm ‚Leberfasten‘ runden meine Leistungen ab. Seit kurzem biete ich Bioelektrische Impedanzanalysen (BIA) zur Feststellung der aktuellen Körperzusammensetzung an, welche besonders beim Thema Gewichtsreduktion und im Sport motivierend wirken. Hierbei werden die Muskelmasse, Fettmasse sowie der Wassergehalt festgestellt und davon ausgehend Ziele definiert.

Meine Schwerpunkte:

- ✓ Gesunde Ernährung und Prävention
- ✓ Bedarfsgerechte Ernährung je nach Lebensalter
- ✓ Ernährung im Hobby- & Leistungssport
- ✓ Frauengesundheit
- ✓ Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

- ✓ Gewichtsmanagement (Adipositas, Übergewicht, Untergewicht)
- ✓ Diabetes mellitus sowie Einschulung Blutzuckermessgerät und Insulin
- ✓ Bluthochdruck
- ✓ Fettstoffwechselstörungen (Cholesterin, Triglyceride,...)
- ✓ Erkrankungen der Leber (Steatosis hepatis,...)
- ✓ Erhöhte Harnsäurewerte und Gicht

- ✓ Nahrungsmittelunverträglichkeiten (Lactose, Fructose,...)
- ✓ Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastritis, Verstopfung, Durchfall, Sodbrennen, Reflux, Divertikulitis und Divertikulose,...)
- ✓ Neurologische Erkrankungen (Parkinson, Multiple Sklerose, Schluckstörungen,...)
- ✓ Osteoporose, Osteomalazie
- ✓ Mangelernährung
- ✓ Nährstoffdefizite (Vitamin D, Eisen, Eiweiß,...)

...sowie viele weitere Themen auf Anfrage.



Zusatzausbildungen:

Diabetesberatung, Gutachterin für bariatrische Operation, IGM-Gesundheitscoach, Sporternährungscoach, Fachberaterin für Darmgesundheit, TEH-Ernährungsberaterin (Traditionelle Europäische Heilkunde), Richtig Essen von Anfang an

Aufgrund der Ausbildung zur Diplomierten Fitness- und Gesundheitstrainerin stehe ich ab sofort unterstützend neben dem Bereich Ernährung auch bei Bewegungsangelegenheiten als Ansprechperson zur Verfügung.



Carina Müller BSc, Diätologin

Meine Kontaktdaten: diaetologin.mueller@gmail.com, 0664 3622054

Weitere Informationen sowie Rezepte finden Sie auf meiner Homepage:
www.diaetologin-mueller.jimdofree.com

Sommerliches Rezept von Diätologin Carina Müller, BSc

Bandnudeln mit Spinat-Schafkäse-Sauce

Zutaten für 2 Portionen:

1 Zwiebel
4 Tomaten
350 g frischer Spinat
1/2 Packung Schafkäse light
1 EL Cremefine
1 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer, Knoblauch
frische Kräuter aus dem Garten
160 g Vollkorn-Bandnudeln roh



Zubereitung:

Für die Sauce den Zwiebel in etwas Öl anrösten, danach den geschnittenen Spinat zugeben und mit etwas Wasser weich dünsten. Gewürze, Tomaten, Schafkäse zugeben und mit etwas Cremefine binden. Nudeln währenddessen bissfest kochen und gemeinsam mit einem grünen Salat servieren.



TRACHTENKAPELLE BRAND

Liebe GemeindegängerInnen!

Am 12.06.2021 war es soweit: Die Trachtenkapelle Brand durfte nach langer Wartezeit wieder musikalisch aktiv werden und die erste Probe im Musikheim Brand mit hoher Beteiligung und Freude an der Blasmusik durchführen. Dabei durften wir mit Anna Lena Urbanek (Trompete) und Sarah Miko (Querflöte) gleich 2 neue MusikerInnen begrüßen, unsere JugendreferentInnen Caroline Porod und Nina Hofmann kümmerten sich um die ersten Fragen und gaben auch einen Einblick in das Vereinsleben. Wir wünschen euch viel Spaß in unserem Verein!



Auch dürfen wir berichten, dass wir spätestens im Herbst mit der nächsten Generation MusikerInnen das Jugendorchester Brand (JOB) wieder starten werden. Damit auch in den nächsten Jahren genug Nachwuchs ausgebildet wird, waren die Musikschullehrer Michael Neuwirth und Klemens Forstner mit einigen aktuellen MusikschülerInnen zudem in den Kindergärten und in der Volksschule zu Besuch. Gleich 18 Interessensanmeldungen für die Musikschule wurden schließlich abgegeben und wir hoffen, dass möglichst viele Kinder mit einem Instrument ins kommende Schuljahr starten und damit eine sinnvolle und erfüllende Freizeitbeschäftigung finden. Sollte auch Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Instruments haben, melden Sie sich bitte jederzeit bei Michael Neuwirth zur Koordinierung einer unverbindlichen Schnupperstunde (0676/4123216).



Da das Pfingstfest auch heuer ausgefallen ist, dürfen wir Sie wie schon letztes Jahr (vor allem weil es uns so gut gefallen hat) im Sommer wieder besuchen. Die Termine vom Mai Spielen und den Platzkonzerten in den einzelnen Katastralgemeinden finden Sie nachstehend.

DANKE FÜR IHRE TREUE. WIR FREUEN UNS AUF EIN WIEDERSEHEN!



Traditionelles „Maispielen“

bzw. „Tage der Blasmusik“

in **Finsternau, Gopprechts und Thaures**
am Samstag, den **17. Juli 2021 ab 10:00 Uhr**

in **Brand**
am Samstag, den **24. Juli 2021 ab 10:00 Uhr**

Freuen Sie sich „frei Haus“ auf einen musikalischen Gruß der



trachtenkapelle brand

P.S.: Wir freuen uns über Ihre Spende. Sie fördern damit den Fortbestand unseres Vereins, die Jugendarbeit und die Erhaltung unseres „Grünen Musikheims“.

Sommerliche „Platzkonzerte“

in **Alt-Nägelberg** (Kulturhaus) am
Freitag, 06.08.2021 um 19:00 Uhr

in **Neu-Nägelberg** (Bierhalle) am
Freitag, 20.08.2021 um 17:00 Uhr

in **Steinbach** (FF-Haus) am
Freitag, 20.08.2021 um 19:00 Uhr

Alle 3 Platzkonzerte finden in Kooperation mit den jeweiligen Dorferneuerungsvereinen statt, welche dankenswerterweise die Ausschank übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



FREIWILLIGE FEUERWEHR STEINBACH

Sehr geehrte Gemeindeglieder/-innen!

Am 13.06.2021 hielten wir unter Einhaltung der derzeitigen Covid19-Vorschriften den jährlichen Atemschutz Tauglichkeitstest ab. Alle teilnehmenden Atemschutzgeräteträger konnten diesen positiv absolvieren und stehen wieder für die künftigen Einsätze, zum Schutz unserer Gemeindeglieder/-innen zur Verfügung.

Den Ernstfall übten wir am Samstagmittag den 19.06.2021.

Übungsannahme: „Selbstentzündung eines Reisighaufen durch eine Glasscherbe“. Durch Aufbau einer Zubringerleitung von nahegelegenen Hydranten, 2 C-Rohren und eines Wasserwerfers konnte das Übungsszenario gut abgearbeitet werden.

Aufgrund der derzeitigen Covid19 Situation können wir nicht persönlich an Sie herantreten.

Obwohl wir von jeglichen Veranstaltungen im Jahr 2020 absehen mussten, wahrscheinlich weiterhin absehen müssen und deshalb auch die jährliche Spendensammlung nicht stattfinden konnte, müssen für die Freiwillige Feuerwehr Investitionen getätigt werden.

Trotz der derzeit schwierigen Situation zählen wir auf Ihre Unterstützung.

Untenstehend finden Sie die Bankverbindung, wo Sie ihre freiwillige Spende für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach einreichen können. Natürlich können Sie diese Spende von der Steuer absetzen. Dafür einfach im Verwendungszweck Name und Geburtsdatum eintragen.

Bei Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bankverbindung der Freiwillige Feuerwehr Steinbach:

RB Oberes Waldviertel: Freiwillige Feuerwehr Steinbach

IBAN: AT76 3241 5000 0301 5765

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Steinbach



Mit Ihrer Spende bei der
Caritas Haussammlung
helfen Sie Familien in NÖ.

Spendenkonto:
AT28 3258 5000 0007 6000
SMS: Betrag und „HS NÖ“ an 0664 660 3333
www.caritas-haussammlung.at



ÖRV—HUNDESPORTVEREIN—STEINBACH

Walking Challenge

Unsere Mitglieder machten im April bei der verbandsübergreifenden Walking Challenge mit und haben brav Kilometer gesammelt und erreichten somit den 4. Platz. Unsere jüngste Teilnehmerin wollte gar nicht aufhören. Sie schaffte es mit ihrer Leistung auch auf das Titelblatt der NÖN.

Wie man an den Bildern sieht, machte dieses Challenge allen Spaß:

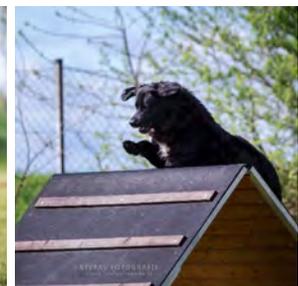


Frühjahrsortsgruppenprüfung

Am 16. Mai hatten wir auch schon unsere Frühjahrs-Ortsgruppenprüfung. *Komische Tiere wurden gefunden* und wieder gab es auch ein paar Miss-Gruben. Ein großes Dankeschön an Sonja Gruber, die spontan als Richterin eingesprungen ist und alle Leistungen fair beurteilt hat. Natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere Teilnehmer, die alle Corona-Bedingungen auf sich genommen haben und die Prüfung bestritten.



Egal bei welchem Wetter – es wurde gegangen.



Text und Bilder: Obfrau Iris Bozel - ÖRV Hundesportverein Steinbach

WAS IST DIE NÖ ERSTBERATUNG?

Die NÖ Erstberatung bietet eine Orientierung am Wohnungsmarkt für Menschen in sozialen bzw. finanziell bedingten Notlagen.

Wir sind telefonisch oder per Mail für Sie erreichbar:
T: 02742 / 47 07 6
erstberatung@vereinwohnen.at

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 12.00 - 16.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können sie ihren Name und Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie gern und verlässlich zurück.



Verein Wohnen wird aus Mitteln des Landes Niederösterreich gefördert.





Info-Points Demenz auch im Sommer geöffnet

Im Rahmen von Einzelberatungen zuhause oder bei den Info-Points in den Kundenservicestellen der ÖGK können sich Angehörige von Demenz-Betroffenen kostenlos beraten lassen. Bereits 330 Beratungen verzeichnet das Demenz-Service NÖ seit Jahresbeginn.

In Niederösterreich leben über 22.000 Menschen mit Demenz. Demenz ist eine enorme Herausforderung für betroffene Familien. „Mit dem Demenz-Service NÖ bieten wir Informationen, Vermittlung und Beratung an. Die kostenlosen Beratungen werden durch unsere Demenz-Expertinnen durchgeführt. Sie alle haben eine einschlägige Ausbildung und jahrelange Erfahrung in diesem Bereich. Seit Jahresbeginn konnten sie bereits 330 betroffenen Familien helfen“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichtinger.

Von einer Demenz-Expertin beraten lassen kann man sich im Rahmen der Info-Points in den Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse. Diese finden jeweils einmal im Monat statt. Wer Interesse hat, kommt einfach ohne Voranmeldung zur jeweiligen Kundenservicestelle und kann sich an einem neutralen Ort beraten lassen. Die Info-Points haben auch den Sommer über geöffnet.

„Wer mit Demenz konfrontiert ist, fühlt sich im ersten Moment oft hilflos. Uns ist wichtig, dass Betroffene und ihre Familien in genau dieser schweren Lebensphase professionelle Hilfe und Entlastung erhalten“, erklärt Norbert Fidler, Vorsitzender des ÖGK-Landesstellenausschusses in Niederösterreich. „Frühzeitige und unkomplizierte Unterstützung ist essentiell, um Betroffenen zu helfen und Angehörige zu unterstützen. Daher stehen wir in allen niederösterreichischen Bezirken mit Info-Points und kompetenter Beratung bereit.“

Neben den Beratungen im Rahmen der Info-Points finden Beratungsgespräche auch im Haus bzw. der Wohnung von betroffenen Familien statt. Welchen Vorteil das hat? „Im vertrauten Umfeld trauen sich Menschen oft mehr zu reden“, weiß Gerlinde Oberbauer. Sie ist Demenz-Expertin im Waldviertel und seit Anfang an mit dabei.

Worüber in den Beratungsgesprächen geredet wird? „Das ist ganz unterschiedlich“, erzählt sie. Häufig geht es um Symptome, den möglichen Krankheitsverlauf, Ängste, Verhaltenstipps – vor allem aber um Unterstützungsmöglichkeiten: Es gibt soziale Alltagsbegleiter, Tagesbetreuung in Langzeitpflegeeinrichtungen, Selbsthilfegruppen, Hauskrankenpflege usw.“ Oft stellt sich die Frage, wie man Pflegegeld beantragen kann.



Am Bild: NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichtinger, Demenz-Expertin Gerlinde Oberbauer und ÖGK-Landesstellenausschuss-NÖ-Vorsitzender Norbert Fidler (v.l.)
Foto: NÖGUS



Für Oberbauer besonders wichtig ist, pflegenden Angehörigen zu sagen, dass sie auch auf sich selbst achten müssen. „Der Betroffene hat nichts davon, wenn man selbst krank wird.“ Die an sich schon große Herausforderung der Pflege eines Demenz-Betroffenen wurde durch Corona noch weiter verschärft. „Zum Schutz der Betroffenen haben sich die Angehörigen nicht mit Freunden getroffen. Sie sind nicht ins Kaffeehaus gegangen und konnten sich keine Auszeit nehmen“, betont Oberbauer. Umso wichtiger war es, dass wir auch in dieser Zeit Beratungen angeboten haben.“ Viele wurden telefonisch durchgeführt.

Ab wann man eigentlich eine Demenz-Beratung durchführen lassen sollte? „Am besten wäre es schon, wenn Verdacht auf Demenz besteht“, glaubt Oberbauer. „Wir können dann darauf hinweisen, wie wichtig der Besuch eines Facharztes ist und können falsche Mythen, die oft im Bekanntenkreis verbreitet sind, korrigieren.“

Wer eine persönliche Beratung wünscht, kann sich für einen Termin mit einer Demenz-Expertin an die Demenz-Hotline wenden: Die Demenz-Hotline ist von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr unter 0800 / 700 300 erreichbar.

Informationen zu den Info-Points: <https://www.demenzservicenoe.at/veranstaltungen>

Kundenservice der ÖGK Gmünd
Hamerlinggasse 25
3950 Gmünd

jeden 1. Mittwoch im Monat
von 12:00-14:00 Uhr



KOMM zum Fußball!



Die Spielgemeinschaft Brand-Nägelberg bietet Kindern die Möglichkeit zusätzliche sportliche Aktivitäten zu betreiben und in das Fußballtraining hineinzuschnuppern.

Alle fußballinteressierten **Buben und Mädchen** sind bei der Spielgemeinschaft herzlich Willkommen.

SG Brand-Nägelberg sucht neue und interessierte Fußballtalente



Wenn du Freude am Spiel hast und eine wert- und sinnvolle Freizeitgestaltung ausüben willst, dann komm zum **Schnuppertraining**. (Jahrgänge 2011 – 2015)

Anmeldungen bei:

Fida Dominik 0660 4115820
Schindl Julian 0664 5737876





Schulkino - Workshop

Die Schülerinnen und Schüler der 3./4. Schulstufe hatten große Freude beim Projekt „Schulkino Plus“. Dabei wurde im Vorfeld der Film „Ab durch die Hecke“ in Kinofeeling angesehen, und im Anschluss mit einer Sozialarbeiterin des Vereines YOUNG ein Workshop durchgeführt. Dieser behandelt das Thema – Jeder ist anders – das ist ok! In der Gruppe ist jeder einzelne mit seiner Persönlichkeit wichtig und es muss ein Miteinander gefunden werden. Ein Thema das perfekt in diese Zeit passt.



Kindergarten Brand



Kindergarten Brand

JUHU! - Ab September gehen wir in die Schule!

Vier Kinder des Kindergartens Brand freuen sich, ab September die Volksschule besuchen zu dürfen.

Waldtag:

Die Kindergartenkinder des Kindergartens Alt-Nägelberg erkundeten mit großer Begeisterung den Wald.

Musikunterricht

In diesem Schuljahr ist das Singen in der Volksschule nur im Freien gestattet. Die 3./4. Klasse musiziert daher mit Herrn Christoph Palme im Schulhof.



Volksschule Alt-Nägelberg

Fußballprofis:

Besonders viel Spaß haben die Kindergartenkinder am Sportplatz Brand mit den neuen Bällen.



Kindergarten Brand



Kindergarten Alt-Nägelberg



Kindergarten Alt-Nägelberg



Zuhause die Welt entdecken



Als Gastfamilie im neuen Schuljahr ein internationales Familienmitglied erhalten. Die gemeinnützige und bildungsorientierte Schüler*innenaustauschorganisation YFU Austria empfängt jedes Schulsemester Austauschschüler*innen aus aller Welt in Österreich, die für ein Semester oder Schuljahr im Land bleiben, hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen. So auch im kommenden Schuljahr wieder.

YFU Austria ist daher wieder auf der Suche nach weltoffenen österreichischen Familien, die sich vorstellen können, einem Gastkind Tür und Herz zu öffnen. Aktuell sind Familien gesucht, die sich vorstellen können ab September 2021 ein internationales Gastkind bei sich aufzunehmen.

Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg.

Alle Infos zu den YFU Schüler*innenaustausch-Programmen, Kurzprofile aktueller Gastkinder, sowie die Bestellmöglichkeit der kostenlosen Gastfamilien-Infomappe finden Sie unter gastfamilien.yfu.at. Das Büro-Team des Vereins berät interessierte Familien auch sehr gerne telefonisch und persönlich.

Kontakt: YFU Austria – Interkultureller Austausch | +43 1 890 15 06 | gastfamilien@yfu.at | <https://yfu.at>



Hilfswerk-Kampagne sucht Pflegepersonal – in allen Teilen NÖs

Das Hilfswerk Niederösterreich, landesweit der größte Anbieter von Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause, sucht dringend nach Verstärkung. „Um den steigenden Pflegebedarf mittel- und langfristig decken zu können brauchen wir mehr Personal“, bringt es Hilfswerk NÖ-Präsidentin Michaela Hinterholzer auf den Punkt. „Bis 2050 sogar dreieinhalb Mal so viel!“ In jedem Bezirk in Niederösterreich hat das Hilfswerk Stellen in der mobilen Pflege und Betreuung zu besetzen, insgesamt sind es 200 freie Stellen. Eine groß angelegte Rekrutierungskampagne soll deshalb auf die positiven Aspekte des Pflegeberufs aufmerksam machen und mehr Menschen für die Arbeit in diesem Bereich begeistern.

Vorwiegend über Facebook und Instagram will das Hilfswerk auf direktem Wege möglichst viele potenzielle Mitarbeiter/innen erreichen. In den Mittelpunkt werden vor allem die Vorteile der Arbeit in der mobilen Pflege und Betreuung gestellt: „Als der größte Arbeitgeber im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe in Niederösterreich haben wir viel zu bieten.“, betont Hilfswerk NÖ-Präsidentin Michaela Hinterholzer. „Flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle, ein Job direkt in der eigenen Region, keine Nachtdienste, hohe Eigenständigkeit und Selbstverantwortung sowie umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten.“



Auf der eigens kreierte Website www.jobs-pflege.at findet man mit wenigen Klicks viele Infos über Berufsbilder und Rahmenbedingungen sowie einfache Möglichkeiten, sich zu bewerben.

www.facebook.com/noe.hilfswerk

www.instagram.com/hilfswerkniederosterreich



Bild: Hilfswerk Niederösterreich-Präsidentin LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer und Pflegedirektorin Gabriela Goll präsentieren die Hilfswerk-Kampagne zur Personalsuche
(Fotocredit: Hilfswerk NÖ/Franz Gleiß)





Unter dem Slogan „**Wissensvermittlung neu gedacht**“ startet der NÖ Teichwirteverband im Sommer mit dem neuen Format der **CarpTrails – geführte Radtouren an Teichen**.

Geboten wird

Klassischer Vortrag trifft auf **Betriebsbesichtigung, Exkursion, Führung**

Einblicke in die **700-jährige handwerkliche Tradition der Waldviertler Karpfenteichwirtschaft**, die selbstbewusst die Herausforderungen unserer Zeit meistert (Klimawandel, Insektensterben, Versorgungssicherheit)

Innovative E-Lastenräder
KarpfenKino, Karpfen-Kutsche, KarpfenKüche, KarpfenKiste



Termin & Anmeldung

www.teichwirteverband-noe.at/carptrails

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

EMFF
2014 – 2020



Landwirtschaftliche
Produkte und Tiererzeugnisse
aus Österreich sind
unterstützt durch die
Europäische Union



- WIE:** mit dem **eigenen Bike** oder einem **ausgeborgten**, in der Gruppe von Station zu Station, **ca. 2 bis 3 Stunden Programm je nach Tour**
- WO:** im **Großraum Gmünd/Schrems** oder **Heidenreichstein** oder **Litschau** → mit mehreren Stationen vor Ort an den Teichen
- WANN:** in den Sommermonaten, in der Regel am „**fishy friday**“ also am „**fischigen Freitag**“
- WER:** JedeR der Interesse an der Region, den Teichen, dem Karpfen oder an der Bewegung mit dem Rad in der Natur hat, sehr gerne auch Kinder (mit dem Radführerschein) jedoch nur in Begleitung von Betreuungspersonen
- WARUM:** Weil der Karpfen den Geist der Zeit trifft – **Nachhaltigkeit, Regionalität und Gesundheit**. Lasse dich überraschen, wir haben neben dem Fachlichen auch einiges als Überraschung vorbereitet

... also werde auch du zum **CarpRider** und entdecke die **Waldviertler Karpfenteiche** hautnahe mit dem Bike!

... das **Waldviertel** und seine **Teiche** ... wo der **Wald** noch **König** ist und **Teiche** seine **Diamanten**

Terminübersicht, Anmeldemöglichkeit und weitere Informationen unter
www.teichwirteverband-noe.at/carptrails

Für den Inhalt verantwortlich: NÖ Teichwirteverband
Illustration: Eva Kal/LK NÖ, Foto: Florian Kainz/Archiv Agua
Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten | Mail: teichwirteverband@lk-noe.at | ZVR-Zahl: 548588841



Reichgruber Gerhard

Versicherungskaufmann

gerhard.reichgruber@generali.com

0680/31 39 444



Unter den
Flügeln des Löwen.



Willfurth Adrian

Versicherungskaufmann

adrian.willfurth@generali.com

0676/82 53 33 70

Tischlerei Michael
Weinstabl
WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT www.weinstabl.co.at

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau



Tischlerei Michael Weinstabl e.U. - Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483-1 . E office@weinstabl.co.at  Auch auf Facebook!

IMMOBILIEN KAUF UND VERKAUF MIT KONZEPT

IHRE
IMMOBILIEN
SPEZIALISTIN
AUS UND IM
WALD-
VIERTEL



BRIGITTA WEINGARTSBERGER
Telefon: 0690 - 102 49 398

KONZEPT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

Ob Verkauf oder Suche von Immobilien – wir lassen Sie nicht alleine. Mit unserer Expertise und unserem Know-how finden wir gemeinsam die passende Immobilie für Sie. Und sollten Sie sich dazu entschließen, Ihre Immobilie zu vermieten oder zu verkaufen, so wissen wir um die Wichtigkeit des richtigen Käufers Bescheid. Weil jede Immobilie auch Emotion bedeutet. Wir lieben Emotionen und Leidenschaft.

KONZEPT
FINANZIERUNG

FINANZIERUNGEN

Sie sind unsicher, ob das Angebot Ihrer Hausbank wirklich für Sie passt? Oder Sie haben sogar eine Absage ihrer Bank erhalten? Wir erarbeiten mit Ihnen professionelle Einreichunterlagen für die jeweiligen Banken und vergleichen Angebote für Sie. Auf Grund unserer jahrzehntelangen Erfahrung im Bereich der Finanzdienstleistung erzielen wir immer optimale Lösungen für Sie und verhandeln auf Wunsch auch gerne mit Ihrer Hausbank.

IMMOKONZEPT GmbH
Hornerstraße 105, A-2000 Stockerau
www.konzept.co.at

Ihr Partner in Niederösterreich und Wien

WENN SIE JEMANDEN KENNEN, DER SEINE IMMOBILIE VERKAUFEN MÖCHTE, BEDANKEN WIR UNS MIT EINER 'TIPPGEBER'-PROVISION IN HÖHE VON EURO 300,- NACH ERFOLGREICHEM VERKAUF BEI IHNEN



Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

grossauer
landschaftsplaner
www.grossauer.com

macho
architekt
www.architekt-macho.at

porsch
raumplaner
www.raumplaner.co.at

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 4
Fon 02852 - 203 48

A-3950 Gmünd
Schloßparkg. 3
Fon 02852 - 949 25

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14
Fon 02852 - 539 25

Holz | Schlägerung
Rückung
Handel

www.wilhelm-holz.at

Michael Wilhelm GmbH
Brand 123
3873 Brand
Tel.: 0664 / 4426783
info@wilhelm-holz.at



ELEKTRO ZELLER

WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Haberreiter & Fida OG

3943 Schrems, Budweiser Str. 30
Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717
E-Mail: office@elektrozeller.at
www.elektrozeller.at



**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**



BANK DER KURZEN WEGE

Bankstelle Brand
3873 Brand 63
02853/700-93000

Badergrabenweg 21
A-3874 Litschau

www.meisterdach.at
Tel. 02865 / 5955

MEISTERDACH
Zimmerer Dachdecker Spengler
H.ESCHELMÜLLER GmbH

 **Bank Austria**
UniCredit Group



brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwetl - Schrems
Tel.: 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

Raiffeisen-Lagerhaus
Gmünd-Vitis eGen

Albrechtser Straße 3, 3950 Gmünd
Tel.: 02852/53772

www.rlh-gmuend.at



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Gmünd-Vitis

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at



Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

STEIN & SCHRIFT LEMBACHNER GOTTFRIED

Grabinschriften, Grabreinigung
Renovierungen, Laternen, Vasen, ect.

Bergzeile 3, 3943 Schrems
Tel.: 0676/7856551
grabservice@aon.at

GAS · WASSER · HEIZUNG · ELEKTRO

HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
E-Mail: office@gwhhauer.at
Tel.: +43 (0)2865 / 342



Rabl-DRUCK

3943 SCHREMS
Karl Müller-Straße 5
Telefon 0 28 53 / 77 288

MIETEN
mit
KAUFEN

www.rabl-druck.at





STRABAG
TEAMS WORK.

UNSERE LEISTUNGEN:
STRASSENBAU – LEITUNGSBAU –
BETONBAU – ELEKTROTECHNIK –
KABELTECHNIK

STRABAG AG
3532 Rastenfeld 206
Tel. 02826 211 02, rastenfeld@strabag.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

18.07.2021	ab 10 Uhr	Frühschoppen mit Gillhendl im Klubraum der Pensionistenortsgruppe Alt-Nägelberg <i>Grillhendl ab 12 Uhr</i>
01.08.2021	9:00 - 12:00 Uhr	Flohmarkt der Pensionistenortsgruppe Brand im Pfarrhof Brand
06.08.2021	19:00 Uhr	Platzkonzert der Trachtenkapelle Brand beim Kulturhaus Alt-Nägelberg <i>Genauere Informationen auf Seite 23</i>
20.08.2021	17:00 Uhr	Platzkonzert der Trachtenkapelle Brand bei der Bierhalle Neu-Nägelberg <i>Genauere Informationen auf Seite 23</i>
20.08.2021	19:00 Uhr	Platzkonzert der Trachtenkapelle Brand beim Feuerwehrhaus Steinbach <i>Genauere Informationen auf Seite 23</i>
18.09.2021	14:30 Uhr	Geführte Wanderung Start: Klubraum der Pensionistenortsgruppe Alt-Nägelberg

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Brand-Nägelberg, Auflage: 1.170 Stück
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Freisehner, Layout: Tanja Urbanek
Druck: Rabl Druck, Schrems, Erscheinungsort: Alt-Nägelberg
Homepage: www.brand-nägelberg.gv.at E-Mail: info@brand-nägelberg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3871 Brand-Nägelberg über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973.





*Unsere neue Gemeindegängerin Sonia Alexia POP
aus Alt-Nägelberg begrüßen wir recht herzlich!*

Zur Verheiratung gratulieren wir ...

Iveta Veselská und Johann Soulek, beide Neu-Nägelberg

Katarina Gluchová und Manfred Besenböck, beide Alt-Nägelberg

Manuela Bäck und Norman Gruböck, Alt-Nägelberg - Pürbach

Katharina Dienstl und Georg Einzinger, beide Alt-Nägelberg



Zum bestandenen Abschluss gratulieren wir...

*...Frau Julia Miedler aus Steinbach, Elementarpädagogik
(mit ausgezeichnetem Erfolg)*

*...Frau Nina Hofmann aus Alt-Nägelberg, Bachelor of Arts - Bildungswissenschaft
(Schwerpunkt Sozialpädagogik und Beratung)*

... Frau Verena Fürnsinn aus Finsternau, Master of Education - Lehramt Primarstufe

NÖ Ehrungsgesetz

*Das NÖ Ehrungsgesetz LGBl. 0515 berechtigt das Land Niederösterreich und
Gemeinden, Ehrungen selbst zu verleihen oder für eine Verleihung
durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen
dagegen ausgesprochen haben.*

**Wünschen Sie, dass Ihr Jubiläum nicht veröffentlicht werden soll,
ersuchen wir um Mitteilung an urbanek@brand-nägelberg oder
telefonisch unter 02859/72 17 –14.**



Herzlichen Glückwunsch an ...

...Frau Elfriede FISCHER aus Brand zum 90. Geburtstag

...Frau Elfrieda KINDLINGER aus Alt-Nagelberg zum 80. Geburtstag

...Herrn Leopold STYLL aus Steinbach zum 80. Geburtstag

...Frau Erna ZALTO aus Alt-Nagelberg zum 85. Geburtstag

...Frau Ingeborg KÖSNER aus Steinbach zum 80. Geburtstag

...Frau Gerta RUSO aus Alt-Nagelberg zum 80. Geburtstag

...Frau Valerie JANDA aus Brand zum 97. Geburtstag

...Herrn Kurt KÖPF aus Alt-Nagelberg zum 95. Geburtstag

...Frau Helga PANNAGL aus Steinbach zum 80. Geburtstag

...Familie Elisabeth und Bgm. a. D. Peter KÖNIG aus Alt-Nagelberg zur Eisernen Hochzeit

...Familie Maria und Franz KATZENBEIßER aus Finsternau zur Diamantenen Hochzeit

...Herrn Rupert TRISKO aus Brand zum 93. Geburtstag

...Familie Gertrude und Walter SPRINZL aus Steinbach zur Goldenen Hochzeit

...Frau Erna WERBINEK aus Alt-Nagelberg zum 85. Geburtstag

...Familie Renate und Karl MOHAPP aus Steinbach zur Goldenen Hochzeit

...Familie Melitta und Erich GOTTLER aus Alt-Nagelberg zur Goldenen Hochzeit

...Frau Aurelia KÖPF aus Alt-Nagelberg zum 85. Geburtstag

...Frau Gertrude WALGNUI aus Neu-Nagelberg zum 80. Geburtstag

...Frau Gertrude MÖRTINGER aus Brand zum 91. Geburtstag

...Frau Paula MACHO aus Brand zum 92. Geburtstag

